

26. März 2008

**Film: Dur**  
**Regisseur: Kazim Öz**

**Zeit: 18.00**  
**Ort: Kino 46 ,Waller Heerstr. 46, 28217 Bremen**

27. März 2008

**Podiumsdiskussion**

*Dialog zwischen den Religionen*

Referenten

**Hafiz Ahmet Turhalli : Islamische Bewegung Kurdistans**  
**Hüseyin Bildik : Demokratische Alevitische Föderation e.V.**

**Föderation Ezidischer Vereine e.V.**  
**Ein assyrischer Vertreter, N.N.**  
**Ein Armenische Gemeinde Vertreter**  
**Moderation: Gert Klatt**

**Zeit: 18:00**  
**Ort: Forum Kirche, Hollerallee 75 28209 Bremen**

28. März 2008

**Lesung des Autors Haydar Isik mit anschließendem Vortrag über die kurdische Sprache, Literatur und Geschichte**

Referenten

**Haydar Isik: Mitglied des Kurdischen Nationalkongresses und Autor**  
**Serhat Bucak: Jurist und Autor**  
**Huseyin Kartal: Mitglied des Vorstandes von Kurd-Pen**  
**Ein Vertreter von Kurdische Institut**  
**Moderation: Haydar Isik**

**Zeit: 18.00**  
**Ort: Forum Kirche, Hollerallee 75 28209 Bremen**

29. März 2008

**Podiumsdiskussion**

**Perspektiven für eine friedlich-demokratische Lösung der kurdischen Frage**

Referenten

**Norman Paech MdB, Die Linke**  
**Feleknaz Uca Abgeordnete des Europaparlaments**  
**Akin Birdal Abgeordneter der DTP im Parlament der Türkei, ehemaliger Vorsitzender des Menschenrechtsvereins IHD**  
**Sebahat Tuncel Abgeordnete der DTP im Parlament der Türkei**  
**Mehmet Demir Stellvertretender Vorsitzender der Föderation kurdischer Vereine in Deutschland e.V. (YEK-KOM)**  
**Vertreter/Innen aller Fraktionen in der Bremischen Bürgerschaft (angefragt)**  
**Rechtsanwalt Rolf Gössner (Präsident der Internationalen Liga für Menschenrechte) (angefragt)**  
**Moderation: Selim Firat**

**Zeit: 15.00**  
**Ort: KONSUL-HACKFELD-HAUS Birkenstr. 34, 28195 Bremen**

Abschlusskonzert

**mit den kurdischen Künstler/Innen**  
**Rotinda und Sener Yildiz**  
**Hip Hop Dez-Deniz**

**Zeit: 19.00**  
**Ort: KONSUL-HACKFELD-HAUS Birkenstr. 34, 28195 Bremen**

# KURDISCHE

# KULTURWOCHE

# IN BREMEN

## 21. - 29. MÄRZ 2008

## PROGRAMM

### Newroz-Tage - Kurdische Kulturwoche (21.-29. März 2008)

#### Unser Programm

Ausstellung statt mit Bilder von Rodi Khalil von  
21bis 29 März 2008

Ort :An der Weide 27, 28195 Bremen

#### 21. März 2008

Eröffnungsempfang um 17.00 Uhr

- Begrüßung
- Musik
- Offenes Büffet mit kurdischem Gerichten

#### 22. März 2008

„Spiel mit mir!“

Kurdische Kinderspiele, offenes Angebot  
mit der Erzieherin Makbule Tunc

Mit kurdischen Pfannkuchen und Getränken

Zeit: 15.00 – 17.00

Ort : Birati e.V. An der Weide 27, 28195 Bremen

#### 23. März 2008

Podiumsdiskussion

Was wollen kurdische Migranten von Bremen? Was will  
Bremen von kurdischen Migranten?

Referenten

Süleyman G. (Lehrer und Pädagoge, tätig als  
Kurdischlehrer an Bremer Schulen)

Evrin Baba MdA

Yilmaz Mutlu von FDP

AWO-VertreterIn (angefragt)

Murat Cakir Journalist und Experte im Bereich  
Migrantion

VertreterIn des Senats für den Bereich Arbeit,  
Frauen,Kultur, Gesundheit, Jugend und Soziales  
(angefragt)

Yüksel Koc (Vorstandsmitglied von YEK-KOM)

Moderation: Yayla Bucak (angefragt)

Zeit: 17.00

Ort: KONSUL-HACKFELD-HAUS Birkenstr. 34, 28195  
Bremen

#### 24. März 2008

Film: Close up Kurdistan

Dokumentarfilm von Yüksel Yavuz, 2007  
mit anschließender Diskussion

„Ich denke, man kann den Konflikt nicht allein  
Türken und Kurden überlassen. Die  
Weltgemeinschaft müsste bei der Lösung des  
Konflikts eine stärkere Rolle einnehmen. Die  
neueren Entwicklungen - dass die türkischen  
Militärs in den Nordirak einmarschieren wollen -  
zeugen davon, dass die Türkei das Problem nicht  
politisch lösen, sondern militärisch beseitigen will.  
Die Weltgemeinschaft sieht zu, anstatt auch  
hinsichtlich der Beitrittsverhandlungen der EU mit  
der Türkei darauf zu beharren, dass Minderheiten  
in der Türkei zu ihren Rechten kommen.“ Yüksel  
Yavuz

Zeit: 20.00

Ort: Kino 46, Waller Heerstr. 46, 28217 Bremen

#### 25. März 2008

Vortrag:

Das steinzeitliche Bergheiligtum am Göbekli Tepe /  
Südossttürkei (Kurdistan-Urfa)

Der Göbekli Tepe wird seit 1995 vom Deutschen  
Archäologischen Institut in Kooperation mit dem  
Museum in Sanliurfa durch Ausgrabungen erforscht.  
Das Hauptcharakteristikum der in ihrer  
Monumentalität und Größe bisher unbekanntem und  
unerwarteten Bauanlagen besteht aus megalithischen T-  
förmigen Pfeilern aus Kalkstein von bis zu 5 m Höhe.  
Die darauf oft angebrachten Reliefs zeigen Schlangen  
und Spinnen, Füchse und Wildschweine, Stiere und  
Löwen. Die Erforschung dieses für die  
Menschheitsgeschichte bedeutenden Platzes, der in die  
Zeit des Übergangs von Wildbeuterischen zu  
bäuerlichen Kulturen gehört und der ins 10. und 9. Jt. v.  
Chr. datiert, wird noch viele Jahrzehnte in Anspruch  
nehmen.

Mitveranstalter: Bremer Gesellschaft für Vorgeschichte  
e.V

Professor Dr. Klaus Schmidt Deutsches Arkeologisches  
Institut Berlin

Zeit: 19.00

Ort: Haus der Wissenschaft, Sandstrasse 4/5 Bremen



